

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1  
Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020

## CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München

Geschäftsführer:  
Uwe Dietz

Amtsgericht München:  
HRB 179425

info@conel.de

## CARE Sanitär-Allzweck-Reiniger

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### 1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produkt: CARE Sanitär-Allzweck-Reiniger  
KBN: CARESAR1  
CARESAR5

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

##### 1.2.1 Relevante Verwendungen

Reinigungsmittel.

##### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

#### 1.3. Hersteller/Lieferant

Conel GmbH  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 89 31868780  
Internet: [www.conel.de](http://www.conel.de)  
E-Mail: [info@conel.de](mailto:info@conel.de)

#### 1.4. Notrufnummer

24-Stunden-Notrufnummer des GIZ-Nord (Giftinformationszentrum Göttingen): +49 (0) 551 19240

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### 2.1.1 Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008

Met. Corr.1	H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
Skin Corr. 1A	H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Eye Dam. 1	H318	Verursacht schwere Augenschäden.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung kennzeichnungspflichtig.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Sanitär-Allzweck-Reiniger

## Gefahrenpiktogramme



GHS05

**Signalwort**  
GEFAHR**Enthält**  
Phosphorsäure  
Sulfamidsäure

## Gefahrenhinweise

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

## Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.  
P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P501 Inhalt / Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

## Reiniger, 648/2004/EG, enthält

< 5 % nichtionische Tenside  
Duftstoffe: d-LIMONENE  
ALPHA-ISOMETHYL IONONE  
BUTYLPHENYL METHYLPROPIONAL

## 2.3. Sonstige Gefahren

### Physikalisch-chemische Gefahren

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

### Andere Gefahren

Keine.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Chemische Charakterisierung

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Sanitär-Allzweck-Reiniger

## 3.2. Gemische

### Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Produktidentifikatoren	Bestandteil Einstufung gemäß VO 1272/2008 [CLP]	Konzentration-%
CAS-Nr.: 5949-29-1 EINECS: 201-069-1 Reg.-Nr.: -	<u>Citronensäure-Monohydrat</u> Eye Irrit.2, H319	1 - < 10
CAS-Nr.: 5329-14-6 EINECS: 226-218-8 Reg.-Nr.: 01-2119488633-28-xxxx	<u>Sulfamidsäure</u> Eye Irrit.2, H319; Skin Irrit.2, H315 Aqu. Chron.3, H412	1 - < 10
CAS-Nr.: 67-63-0 EINECS: 200-661-7 Reg.-Nr.: 01-2119457558-25-xxxx	<u>Propan-2-ol</u> Flam. Liq. 2, H225 ; Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	1 - < 10
CAS-Nr.: 7664-38-2 EINECS: 231-633-2 Reg.-Nr.: 01-2119485924-24-xxxx	<u>Phosphorsäure</u> Skin Corr. 1B, H314	1 - < 10
CAS-Nr.: 34590-94-8 EINECS: 252-104-2 Reg.-Nr.: 01-2119450011-60-xxxx	<u>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</u> EU Arbeitsplatz – Richtgrenzwert	1 - < 10
CAS-Nr.: 97043-91-9 EINECS: - Reg.-Nr.: -	<u>Alkohol, C9-C16, ethoxyliert</u> Acute Tox.4, H302; Eye Dam. 1, H318	1 - < 5

### Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### SVHC

SVHC-Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorization): Enthält keine oder nur unter 0, 1% der gelisteten Stoffe.

## 4. Erste -Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise:

Benetzte Kleidung wechseln.

#### Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut mit warmen Wasser abspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Nach Verschlucken:

Ärztlicher Behandlung zuführen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen einleiten.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Sanitär-Allzweck-Reiniger

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.  
Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).  
Wassersprühstrahl.  
Löschpulver.  
Alkoholbeständiger Schaum.

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Unverbrannte Kohlenwasserstoffe.  
Kohlenmonoxid (CO).

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

#### Weitere Angaben:

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes / verschüttetes Produkt.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z. B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Säurebindemittel) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 7, 8 + 13.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Sanitär-Allzweck-Reiniger

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Bei Verwendung dieses Produktes nicht essen, trinken oder rauchen.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben.  
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor dem erneuten Tragen waschen

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung:

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Eindringen in den Boden sicher verhindern.  
Säurebeständigen Fußboden vorsehen.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln und Laugen lagern.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.  
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**Lagerklasse:** LGK 8B Nicht brennbare ätzende Flüssigkeiten

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

##### Arbeitsplatzgrenzwerte (DE):

7664-38-2 Phosphorsäure

AGW Langzeit: 2 mg/m<sup>3</sup>  
2(I); E, DFG, AGS, Y, EU

67-63-0 Propan-2-ol

AGW Langzeitwert: 200ppm (500mg/m<sup>3</sup>)  
Kurzzeitwert: 400 ppm (1.000 mg/m<sup>3</sup>)  
TRGS 900 (DE)

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol

AGW Langzeit: 50 ppm, 310 mg/m<sup>3</sup>  
1(I); DFG, EU, 11

##### Arbeitsplatzgrenzwerte (EU):

7664-38-2 Phosphorsäure

AGW 8 Stunden: 1 mg/m<sup>3</sup>  
Kurzzeit (15min): 2 mg/m<sup>3</sup>

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol

AGW 8 Stunden: 50 ppm, 308 mg/m<sup>3</sup>  
H

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Sanitär-Allzweck-Reiniger

## Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

### 67-63-0 Propan-2-ol

BGW 25 mg/l  
Untersuchungsmaterial: Blut  
Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende  
Parameter: Aceton

BGW 25 mg/l  
Untersuchungsmaterial: Urin  
Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende  
Parameter: Aceton

## DNEL- und PNEC-Werte Bestandteile:

### DNEL-Werte

<u>34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol</u>	
Industrie, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte	310 mg/m <sup>3</sup>
Industrie, dermal, Langzeit – systemische Effekte	65 mg/kg bw
Verbraucher, oral, Langzeit – systemische Effekte	1,67 mg/kg bw
Verbraucher, dermal, Langzeit – systemische Effekte	15 mg/kg bw
Verbraucher, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte	37,2 mg/m <sup>3</sup>

### 67-63-0 Propan-2-ol

Industrie, dermal, Langzeit – systemische Effekte: 888 mg/kg  
Industrie, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte: 500 mg/m<sup>3</sup>  
Verbraucher, dermal, Langzeit – systemische Effekte: 319 mg/kg  
Verbraucher, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte: 89 mg/m<sup>3</sup>  
Verbraucher, oral, Langzeit – systemische Effekte: 26 mg/kg

### PNEC-Werte

<u>34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol</u>	
Boden (landwirtschaftlich)	2,74 mg/kg dw
Sediment (Meerwasser)	7,02 mg/kg dw
Sediment (Süßwasser)	70,2 mg/kg dw
Kläranlage / Klärwerk (STP)	4168 mg/l
Meerwasser	1,9 mg/l
Süßwasser	19 mg/l

### 67-63-0 Propan-2-ol

Süßwasser: 140,9 g/l  
Meerwasser: 140,9 g/l  
Kläranlage (STP): 2251 mg/l  
Süßwassersediment: 552 mg/kg  
Meeressediment: 552 mg/kg  
Wasser: 160 mg/kg (kurz)  
Wasser: 140,9 mg/l (kontinuierlich)  
Boden: 28 mg/kg  
Sekundärvergiftung: 160 mg/kg Nahrung

## Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Sanitär-Allzweck-Reiniger

## **Persönliche Schutzausrüstung:**

### **Augenschutz:**

Schutzbrille.

### **Handschutz:**

Schutzhandschuhe (EN374).

### **Handschuhmaterial:**

Empfehlung:

Butylkautschuk.

### **Durchdringungszeit des Schuhmaterials:**

Bei Dauerkontakt: > 480min.

Bei Spritzkontakt: > 120 min.

Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

### **Körperschutz:**

Arbeitsschutzkleidung.

### **Sonstige Schutzmaßnahmen:**

Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen.

### **Atenschutz:**

Bei ausreichender Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### **Thermische Gefahren:**

Keine Informationen verfügbar.

### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### **Allgemeine Angaben**

##### **Aussehen:**

**Form:** flüssig

**Farbe:** grün

**Geruch:** charakteristisch

**Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt

**pH-Wert bei 20°C 10g/l:** 1,0

##### **Zustandsänderung:**

**Schmelzpunkt/Schmelzbereich [°C]:** Nicht bestimmt

**Siedepunkt/Siedebereich [°C]:** Nicht bestimmt

**Flammpunkt [°C]:** > 61

**Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht bestimmt

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]:** Nicht bestimmt

##### **Explosionsgrenzen:**

**Untere:** Nicht bestimmt

**Obere:** Nicht bestimmt

**Dampfdruck:** Nicht bestimmt

**Dampfdichte:** Nicht bestimmt

**Dichte [g/cm³]:** 1,08

**Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser:** mischbar

**Organische Lösemittel:** Nicht bestimmt

**VOC (EU):** Nicht bestimmt

**VOCV (CH):** Nicht bestimmt

**Selbstentzündungstemperatur [°C]:** Nicht bestimmt

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Sanitär-Allzweck-Reiniger

<b>Zersetzungstemperatur [°C]:</b>	Nicht bestimmt
<b>Viskosität:</b>	
<b>Dynamisch [mPas]:</b>	Nicht bestimmt
<b>Kinematisch:</b>	Nicht bestimmt
<b>Explosionsgefahr:</b>	Nicht bestimmt
<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Nicht bestimmt

## 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Siehe ABSCHNITT 10.3.

### 10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Korrodiert Aluminium oder Stahl.  
Reaktionen mit Oxidationsmitteln und starken Alkalien.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Informationen verfügbar.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Verschiedene Metalle.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität:

##### ATE-mix

Oral > 2000 mg/kg

#### Einstufungsrelevante LD50/LC50-Werte:

##### 5329-14-6 Sulfamidsäure

Oral LD50 3160 mg/kg Ratte

##### 34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol

Dermal LD50 9510 mg/kg Kaninchen

Oral LD50 > 5000 mg/kg Ratte

##### 67-63-0 Propan-2-ol

Oral LDLO 5840 mg/kg (Ratte) OECD 401

Dermal LD50 13900 mg/kg (Kaninchen) OECD 403

Inhalativ LC50 (6h) > 25 mg/l (Ratte) OECD 402

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Sanitär-Allzweck-Reiniger

## 7664-38-2 Phosphorsäure

Dermal	LD50	2740 mg/kg Ratte (Lit.)
Oral	LD50	1530 mg/kg Ratte (Lit.)
Inhalativ (1h)	LC50	> 0,85 mg/l (Lit.)

## 5949-29-1 Citronensäure Monohydrat

Oral	LD50	3000 mg/kg Ratte (RTECS) (anhydrous substance)
------	------	--

## 97043-91-9 Alkohol, C9-C16, ethoxiliert

Oral	LD50	> 300 mg/kg
------	------	-------------

### **Primäre Reizwirkung:**

### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Keine Daten verfügbar.

### **Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Keine Daten verfügbar.

### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Keine Daten verfügbar.

### **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):**

### **Keimzellmutagenität:**

Keine Daten verfügbar.

### **Karzinogenität:**

Keine Daten verfügbar.

### **Reproduktionstoxizität:**

Keine Daten verfügbar.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Keine Daten verfügbar.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Keine Daten verfügbar.

### **Aspirationsgefahr:**

Keine Daten verfügbar.

### **Allgemeine Bemerkungen:**

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Die Einstufung als ätzend erfolgt aufgrund es extremen pH- Wertes.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### **Aquatische Toxizität:**

##### 5329-14-6 Sulfamidsäure

LC50 / 96h 70,3 mg/l (Pimephales promelas) Lit.

##### 34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol

LC50 / 48h 1919 mg/l (Daphnia magna)

LC50 / 96h > 1000 mg/l (Poecilia reticulata)

##### 67-63-0 Propan-2-ol

EC50 > 100 mg/l (Bakterien) keine Schadwirkung

EC50 (72h) > 100 mg/l (Scenedesmus subpicatus)

LOEC (8d) 1000 mg/l (Algen)

LC50 (24h) 9714 mg/l (Daphnia magna) OECD 202

LC50 (96h) 9640 mg/l (Pimephales promelas) OECD 203

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Sanitär-Allzweck-Reiniger

7664-38-2 Phosphorsäure  
LC50 / 96h 138 mg/l (Fisch)

5949-29-1 Citronensäure-Monohydrat  
LC50 / 96h 440-760 mg/kg (Leuciscus idus) IUCLID (anhydrous substance)  
EC50 / 72h ca. 120 mg/l (Daphnia magna) IUCLID (anhydrous substance)

97043-91-9 Alkohol, C9-C16, ethoxyliert  
LC50 / 48h 4, 3 mg/l (Leuciscus idus)  
EC50 / 24h 3,7 mg/l (Daphnia magna)

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

### Verhalten in Umweltkompartimenten:

Keine Informationen verfügbar.

### Verhalten in Kläranlagen:

Keine Informationen verfügbar.

### Biologische Abbaubarkeit:

Keine Informationen verfügbar

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

## 12.4. Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Informationen verfügbar.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Informationen verfügbar.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/ 98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

#### Produkt:

Als gefährlichen Abfall entsorgen.

Entsorgung mit den Behörden gegebenenfalls abstimmen.

#### AVV - Nr. (empfohlen):

070601\* Wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen.

#### Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen:

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

#### AVV - Nr. (empfohlen):

150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Sanitär-Allzweck-Reiniger

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

ADR, RID, ADN, IMDG, IATA UN3264

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, RID, ADN UN3264 Ätzender saurer anorganischer flüssiger Stoff, n.a.g. (Sulfaminsäure, Phosphorsäure)

IMDG UN3264 Corrosive liquid, acidic, inorganic, n.o.s. (Sulphamic acid, Phosphoric acid, solution)

IATA UN3264 Corrosive liquid, acidic, inorganic, n.o.s. (Sulphamic acid, Phosphoric acid, solution)

### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR, RID, ADN



Klasse 8  
Gefahrzettel 8

IMDG



Class 8  
Label 8

IATA



Class 8  
Label 8

### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR, RID, ADN, IMDG, IATA III

### 14.5. Umweltgefahren

Marine pollutant: Nein

Besondere Kennzeichnung (ADR, RID, ADN) Nein

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kemler-Zahl: 80

EmS-Nummer: F-A, S-B

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Sanitär-Allzweck-Reiniger**Transport/weitere Angaben:****ADR, RID, ADN**

<b>Begrenzte Menge (LQ)</b>	5I
<b>Freigestellte Menge (EQ)</b>	Code: E1
<b>Beförderungskategorie</b>	3
<b>Tunnelbeschränkungscode</b>	E

**IMDG**

<b>Limited quantities (LQ)</b>	5I
<b>Excepted quantities (EQ)</b>	Code: E1

**UN“Model Regulation“:**UN3264 ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF,  
N.A.G. (Sulfaminsäure, Phosphorsäure), 8, III

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU-Vorschriften:**

1967/548 (1999/45); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (Reach); 1272/2008; 75/324/EWG(2008/47/EG); 453/2010/EG

**Transport-Vorschriften:**

ADR (2013); IMDG-Code (2013, 36. Amdt.); IATA-DGR (2014)

**Nationale Vorschriften (DE):**Gefahrstoffverordnung – GefStoffV 2011  
Wasch- und Reinigungsmittelgesetz – WRMG  
Wasserhaushaltsgesetz – WHG  
TRGS: 200, 615, 900, 905, Bekanntmachung 220 (TRGS 220)**Wassergefährdungsklasse:**

1, (Selbsteinstufung):schwach wassergefährdend.

**VOC (1999/13/EG):**

ca. 8%

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (MuSchArbV).  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach §22 JArbSchG beachten.**Sonstige Vorschriften:**BGI 595 Merkblatt: Reizende Stoffe / Ätzende Stoffe (M004).  
BGI 621 Merkblatt: Reizende Stoffe / Ätzende Stoffe.  
TRGS 400 Gefährdungsbeurteilung.  
TRGS 510 Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## 16. Sonstige Angaben

**Relevante Sätze**H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündlich.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H315 Verursacht Hautreizungen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Sanitär-Allzweck-Reiniger

H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

## Abkürzungen und Akronyme:

ADN:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
ADR:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route
AGS:	Ausschuss für Gefahrstoffe
AGW:	Arbeitsplatzgrenzwert
AVV:	Abfallverzeichnis – Verordnung
BGI:	Berufsgenossenschaftliche Information
CAS:	Chemical Abstract Service
CLP:	Classification, Labelling and Packaging of Chemicals
DFG:	Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)
DNEL:	Derived No Effect Level
E:	Einatembare Fraktion
EAK:	Europäischer Abfallartenkatalog
EC50:	Median effective concentration
EINECS:	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
EmS:	Emergency Schedules
EU:	Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)
GHS:	Globally Harmonised System
H:	hautresorptiv
IATA:	International Air Transport Association
IATA-DGR:	International Air Transport Association – Dangerous Goods Regulations
IBC-Code:	International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC50:	concentration causing 50% of maximal inhibitory effect
IMDG:	International Maritime Dangerous Goods Code
IUCLID:	International Uniform Chemical Information Database
JArbSchG:	Jugendarbeitsschutzgesetz
LC0:	Maximum tolerable concentration
LC50:	Lethal concentration, 50%
LD50:	Median lethal dose
LDLO:	Lethal Dosis Low
LOEC:	lowest observed effects concentration
Lit.:	Literatur
MAK:	Maximale Arbeitsplatzkonzentration
MARPOL:	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
MuSchArbV:	Verordnung zum Schutze der Mütter am Arbeitsplatz
OECD:	Organisation for Economic Co-operation and Development
PBT:	Persistent, bioaccumulative and toxic substance
PNEC:	Predicted No Effect Concentration
REACH:	Registration, Evaluation, Authorisation of Chemicals
RID:	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
RTECS:	Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
TRGS:	Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC:	Volatile organic compounds
VOCV:	Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz
vPvB:	very Persistent and very Bioaccumulative
Y:	ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Sanitär-Allzweck-Reiniger

Acute Tox. 4:	Acute toxicity, Hazard Category 4
Aqu. Chron.3:	Hazardous to the aquatic environment, Chronic Hazard 3
Eye Dam.1:	Serious eye damage, Hazard Category 1
Eye Irrit.1:	Eye irritation, Hazard Category 1
Flam. Liq. 2:	Flammable liquids, Hazard Category 2
Met. Corr.1:	Substance or mixture corrosive to metals, Hazard Category 1
Skin Corr. 1A:	Skin corrosion, Hazard Category 1A
Skin Corr. 1B:	Skin corrosion, Hazard Category 1B
STOT SE3:	Specific target organ toxicity – Single exposure, Hazard Category 3

## Geänderte Positionen

7.2.

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar.  
Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.